Aus den Stadtteilen

Bauerbach

Fußballverein Bauerbach

Der Fußballverein Bauerbach lädt zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am 18. Juli, um 20.00 Uhr ins Sportheim ein.
Auf der Tagesordnung stehen Berichte, Neuwahlen und Verschiedenes.

Landfrauenverein

Zusammen mit der KFD machen wir am Freitag, 25. Juli ein Grillfest im Schulhof

Büchig

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats am Freitag, den 25. Juli 2014, um 20.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bürgerfragestunde
3. Verabschiedung der ausscheidenden Ortschaftsräte
4. Ortschaftsratswahl am 25.05.2014;
- Verpflichtung der neu gewählten Mitglieder des Ortschaftsrats
- Wahlvorschlag für den Gemeinderat Bretten
a) Ortsvorsteher/in
b) Stellvertreter/in des Ortsvorstehers
5. Bauanträge
6. Verschiedenes

Jungtierschau in Büchig

Der Verein der Kleintierzucht und Vogelfreunde C 24 Bretten Büchig veranstaltet am Samstag und Sonntag den 26. und 27. Juli im Straußenheim seine diesjährige Jungtierschau.
Man darf mit Recht wieder gespannt sein auf die Vielfalt und Farbenpracht der aus der Welt der Kleintierzucht vorgeführten Geflügel- und Kaninchenrassen.
Es werden viele Tiere verschiedener Rassen und Farbenschläge ausgestellt sein
Für das leibliche Wohl unserer Gäste ist bestens gesorgt. Neben unseren bekannten frischen, knusprigen Grillhähnchen, bieten wir Ihnen Cevapcici mit Pommes, Heiße Würste und Wurstsalat an.
Am Samstag und Sonntagnachmittag gibt es in unserer Cafeteria Kaffee und Kuchen.
Am Montag, den 28. Juli ab 17.00 Uhr erwarten wir unsere Gäste zu Kesselfleisch mit Kraut und frischen Grillhaxen.
Der Kleintierzuchtverein freut sich auf Ihren Besuch und erwartet seine Gäste am Samstag ab 17.00 Uhr und am Sonntag ab 10.00 Uhr.

Aussegnungshalle geöffnet

Am Sonntag, den 27. Juli 2014. ist die Büchiger Aussegnungshalle in der Zeit von 11 Uhr bis16 Uhr für die Öffentlichkeit zur Besichtigung geöffnet.
Nach 14 Monaten Bauzeit wurde aus einer offenen Vorhalle ein in sich geschlossenes Gebäude mit 90 Sitzplätzen geschaffen.
Hierbei wurden einige Bauteile der alten Halle in die neue Halle integriert.
Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen, dieses neue Gebäude auf dem Friedhof in Büchig zu besichtigten.
Uve Vollers,
Ortsvorsteher

Diedelsheim

Diedelsheimer Ferienprogramm

Die Ferienpässe für das Diedelsheimer Ferienprogramm können am Montag, den 21., und am Dienstag, den 22.7., nachmittags bei Leins, Königsberger Str. 13, abgeholt werden. Kleingeld ist bitte mitzubringen.

Dürrenbüchig

Einladung

am Mittwoch, den 23. Juli 2014, um 20.00 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Dürrenbüchig im Gemeindesaal des Dorfgemeinschaftshauses Dürrenbüchig, Kraichgaustrasse 3, statt.
Tagesordnung:
1. Anregungen und Fragen der Bürger
2. Verabschiedung der ausscheidenden Ortschaftsräte
3. Verpflichtung der am 25.05.2014 gewählten Ortschaftsräte
4. Wahlvorschlag des Ortschaftsrates Dürrenbüchig für die Wahl des Ortsvorstehers und dessen Stellvertreter an den Gemeinderat
5. Wahl eines Vertreters des Ortschaftsrates in den Vorstand des Kindertagesstätte Dürrenbüchig e.V.
6. Verschiedenes
Ortsvorsteher

Ortsverwaltung am 23.07.2014 geschlossen.

Die Ortsverwaltung Dürrenbüchig ist am Mittwoch den 23.07.2014 aufgrund des diesjährigen Betriebsausflugs geschlossen. Die Sprechstunde des Ortsvorstehers findet ebenfalls nicht statt. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Gölshausen

„Ihr werdet Euch wundern“

– Kinderbibeltag in der Kirche Gölshausen am Freitag, 01. August 2014
Alle interessierten Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren sind am Freitag, den 01. August 2014 von 9:30 Uhr bis 14:30 Uhr zu einem Kinderbibeltag in die evangelische Kirche Gölshausen eingeladen. Die Kinder erwartet ein spannender Tag, an dem sie eine biblische Geschichte hören, miteinander spielen und essen und jede Menge Spaß haben werden. Anmeldungen nimmt das Evang. Pfarramt Gölshausen, Oberdorfstraße 33, Tel. 07252/958484 oder der Kindergottesdienst der Evang. Kirchengemeinde Gölshausen entgegen. Anmeldeschluss ist Dienstag, der 29. Juli 2014. Der Unkostenbeitrag für Material, Essen, Getränke beläuft sich auf 6 EUR pro Kind.

Seniorenausflug

Bald ist es wieder soweit! Auch in diesem Jahr dürfen sich die Gölshäuser Seniorinnen und Senioren wieder auf einen bestens geplanten und unterhaltsamen Ausflug freuen. Wie schon in den vergangenen Jahren hat Herbert Bräumer wieder alles sehr gut organisiert. Am Mittwoch, 01. Oktober um 13.00 Uhr startet der Bus beim Rathaus. Dieses Mal führt der Ausflug in das Baden-Badener Rebland nach Varnhalt. Dort erwartet uns ein wunderschönes Café mit toller Aussicht. Hier ist auch Gelegenheit für einen Spaziergang gegeben für all diejenigen, die noch gut zu Fuß sind. Den schönen Nachmittag werden wir gemütlich ausklingen lassen in einem guten Landgasthof in Rastatt-Förch. Alle interessierten Gölshäuser Seniorinnen und Senioren können sich ab sofort wieder in der Ortsverwaltung gegen Barzahlung anmelden. Der Fahrpreis beträgt 12,- € pro Person. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und auf einen schönen Nachmittag.

Baugebiet „Auf dem Bergel“

- Erschließung -
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am Montag, den 14. Juli haben die Erschließungsarbeiten begonnen. Eigentlich ein Grund zur Freude, da wir schon seit vielen Jahren keinerlei städtische Bauplätze im Ort anbieten können. Völlig daneben lief aber der Informationsfluss zwischen der Stadtverwaltung, dem Erschließungsträger und den Gölshäuser Bürgern. Aus der BNN habe ich den Baubeginn erfahren. Auf diesem Wege wurde ich auch über die innerörtlichen Umleitungen bei der Vollsperrung der Eppinger Straße informiert. Für mich ist es nicht nachvollziehbar, dass Maßnahmen mit derartigen Auswirkungen nicht rechtzeitig mit dem Ortschaftsrat besprochen werden. Wenn die Totalsperrung der Eppinger Straße schon unvermeidlich ist, dann müssen die städtischen Fachämter den Bürgern wenigstens erklären, wie diese Entscheidung zustande gekommen ist. Unter enormem Zeitdruck wurde ein Umleitungs- und Beschilderungskonzept entwickelt, das nochmals überarbeitet werden muss. Ein Halteverbot in einem ganzen Straßenzug kann von den Anliegern nicht akzeptiert werden. Weder der Ortschaftsrat noch die Bürgerschaft konnten hierzu Anregungen geben. Ich bin sehr enttäuscht über diesen unglücklichen Baubeginn. Wir werden alles daran setzen, dass die Vollsperrung ein Ausnahmefall ist und nicht, wie zunächst angedacht, der Normalzustand sein soll. Bei der nächsten Ortschaftsratsitzung am 24. Juli wird der Ortschaftsrat eine Bürgerversammlung beschließen, zu der auch Oberbürgermeister Martin Wolff und seine Amtsleiter eingeladen werden. „Stärkung der Ortsteile“ und „Mitnahme der Bürgerschaft“ sind schöne Schlagworte, die beeindrucken. Manchmal sieht die Realität aber anders aus.
Manfred Hartmann
Ortsvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Gölshausen am Donnerstag, 24. Juli 2014 um 19.00 Uhr im Rathaus
Tagesordnung:
1. Anfragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
2. Bauantrag: Im Weißhofer Grund - Erweiterung bestehendes Wohnhaus durch Überdachung Garagengebäude
3. Anberaumung einer Bürgerversammlung
4. Verabschiedung der Hausmeisterin Frau Peter
5. Verschiedenes
Mit freundlichen Grüßen
Manfred Hartmann
Ortsvorsteher

Rinklingen

Altpapiersammlung

Die Schüler der Rinklinger Grundschule sammeln am 19.07.2014 ab 8.00 Uhr Altpapier. Bitte legen Sie das gebündelte Papier am Gehwegrand bereit. Kartonagen bitte vermeiden. Die Schüler der Grundschule bedanken sich für Ihre Hilfe.

Erschließung Baugebiet „Auf dem Bergel“

Liebe Gölshäuser Mitgürgerinnen und Mitbürger

Die Erschließung des Baugebietes „Auf dem Bergel“ - ein langgehegter Wunsch der Gölshauser - war und ist mir sehr wichtig. Ich habe mich gefreut, dass es endlich losgeht. So wenig wie den Ortsvorsteher und die betroffenen Bürgerinnen und Bürger hat mich die nötige Vollsperrung gefreut. Unter Zeitplan-Druck galt es zu entscheiden, ob Vollsperrung bei einer kürzeren Gesamtdauer vorteilhafter ist oder aber eine längere Erschließungsdauer in Kauf genommen wird. Ich habe die beteiligte Fachämter sofort angewiesen einen Ablaufplan mit minimaler Vollsperrungsdauer vorzulegen und werde persönlich die Ergebnisse überprüfen.
Der kurzfristig von der Erschließungsfirma festgelegte Beginn führte leider zu einem mangelhaften Informationsfluß, über den ich nicht eben glücklich bin. Dass aber eine zeitweilige Vollsperrung für die Erschließung unumgänglich ist, war allen schon beim „Ersten Spatenstich“ klar. Auch hat das beauftragte Erschließungsbüro am 2. Juli 2014 in einer Aktennotiz an der Ortvorsteher über den Baubeginn und die Verkehrsproblematik informiert.
Eine frühere Information durch die ausführende Firma wäre sicher zielführender gewesen und hätte den aktuellen Irritationen vorgebeugt.

Mit freundlichen Grüßen
Martin Wolff, Oberbürgermeister

17. Landesnaturschutzpreis

Für das Jahr 2014 schreibt die Stiftung Naturschutzfonds beim Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg zum 17. Mal den Landesnaturschutzpreis aus.
Mit dem Motto „Vielfalt in Streuobstwiesen – Wir machen mit“ sollen Initiativen ausgezeichnet werden, die sich für den Erhalt von Streuobstwiesen einsetzen und dazu beitragen, die biologische Vielfalt dieses wertvollen Lebensraumes zu erhalten und zu verbessern. Bis zum 1. August 2014 können Verbände, Vereine, Gruppen sowie Einzelpersonen, Schulen oder Kindergärten aus Baden-Württemberg über die unteren Naturschutzbehörden und die Regierungspräsidien ihre Bewerbungen einreichen. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stiftung-naturschutz-bw.de.

Tipps & Termine Juli 2014

17.07.2014 19.30 Uhr „„Katholisches Verständnis der Reformation“
Vortrag der Vortragsreihe „Von der Reformation zur Reform“
Referent Prof. Dr. Wolfgang Thönissen, J.-Adam-Möhler-Institut, Paderborn“, Melanchthonhaus Bretten, Gedächtnishalle
17.07. - 29.08.2014 „Der Krieg lässt grüßen“ - Postkarten aus dem Ersten Weltkrieg, Foyer Rathaus, Untere Kirchgasse 9
19.07.2014 ab 16:45 Uhr Sparkasse Kraichgau CityCup Bretten
Startpunkt Georg-Wörner-Straße vor dem Simmelturm
19.07.2014 17.45 Uhr Ultralauf night52
Startpunkt Georg-Wörner-Straße vor dem Simmelturm
19.07.2014 19 Uhr Benefizkonzert und Kirchplatzfest zu Gunsten der neuen Glocken. Eröffnung des Kirchplatzfestes mit den Kinderchören, dem Kirchen- und Posaunenchor der Ev. Kirchengemeinde Bretten
Stiftskirche
21.07.2014 20 Uhr Literarischer Sommernachtstraum: In zerschlagnen Republiken - Wie aus Untertanen Demokraten werden sollten.
Dieter Schweigel liest Politisches in Dichtung und Kabarett der Weimarer Republik. Eine Veranstaltung im Rahmen des Literatursommers 2014 der Baden-Württemberg Stiftung. Innenhof des Diakonischen Werks Bretten, Am Kirchplatz 3
23.07.2014 20 Uhr Literarisch-musikalischer Sommernachtstraum
Ein garstig Lied! Pfui! Ein politisch Lied!
Pfarrer Ralf Bönninger und Pfarrer Harald Maiba lesen Texte des deutschen Vormärz, begleitet von Saitenschrey mit „allerley garstig Liedern.
Eine Veranstaltung des Literatursommers 2014 der Baden-Württemberg Stiftung. Innenhof des Diakonischen Werks Bretten, Am Kirchplatz 3
25.07.2014 18 Uhr Thematische Stadtführung „Bretten im Ersten Weltkrieg“ mit Dr. Peter Bahn. Vor 100 Jahren, im Sommer des Jahres 1914, begann der Erste Weltkrieg.

KulturBrett en

„Der Krieg lässt grüßen“ Neue Ausstellung der Stadt Bretten

Unter dem Titel „Der Krieg lässt grüßen – Postkarten aus dem Ersten Weltkrieg“ zeigt die Stadt Bretten vom 17. Juli bis zum 29. August eine neue Ausstellung im Foyer des Rathauses, die an den 100. Jahrestag des Kriegsausbruchs erinnert.
Das Stadtmuseum und das Stadtarchiv haben zu dem gemeinsam konzipierten Projekt zahlreiche sehenswerte Exponate zusammengetragen. Im Mittelpunkt stehen dabei Reproduktionen von rund 80 Postkarten, deren z.T. erschreckende Bildmotive vielfältige Einblicke nicht nur in das eigentliche Kriegsgeschehen, sondern auch in den damals herrschenden Zeitgeist geben.
Die thematische Bandbreite reicht dabei von der seinerzeit üblichen „patriotischen“ Kriegsverherrlichung über die Realität auf den Schlachtfeldern bis hin zu bestimmten Einzelaspekten, wie z.B. der Situation von Kriegsgefangenen, den Kriegszerstörungen, der Lage in der Heimat und der Waffentechnik. Neben deutschen Bildpostkarten aus jener Zeit werden auch solche aus den Ländern der Kriegsgegner gezeigt.
Die Präsentation dieser Postkarten wird im Rahmen der Ausstellung um einen Sonderteil mit lokalen Bezügen ergänzt. Eingegangen wird dabei anhand von Exponaten aus dem Stadtarchiv und von privaten Leihgebern auf die konkrete Situation in Bretten während des Ersten Weltkrieges und auf die örtlichen Auswirkungen des Krieges. Texttafeln stellen eine Chronologie der wichtigsten Kriegsereignisse und eine Übersicht zum Brettener Geschehen während der Kriegsjahren gegenüber.
Die Ausstellung ist während der üblichen werktäglichen Öffnungszeiten des Rathauses zu sehen. Ihr allgemeiner Teil kann ab September von interessierten Gemeinden, Museen und Schulen der Region als Wanderausstellung entliehen werden.

Stadtbücherei Bretten

Heiß auf Lessen in der Stadtbücherei hat begonnen

Die Sommer – Leseaktion des Regierungsbezirkes Karlsruhe hat nun in der Stadtbücherei Bretten begonnen. Bis zum Ende der Sommerferien können alle Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren wieder lesen, lesen, lesen und dafür viele tolle Preise gewinnen. Anmeldekarten und Clubausweise sind in der Stadtbücherei Bretten, Untere Kirchgasse 5, erhältlich.

„Literarische Sommernachtsträume“ der Stadtbücherei Bretten im Hof der Diakonie

„Wenn man die Freiheit nicht nützt, dann verkommt sie. Das gilt auch – und vor allem – für die Freiheit des Wortes.“ Heinrich Böll, aus dessen Feder diese weisen Worte stammen, wird zwar nicht zitiert werden, doch kommen andere nicht minder gewichtige Autoren zu Wort an den drei „literarischen Sommernachtsträumen“, zu denen das Amt für Bildung und Kultur und die Stadtbücherei Bretten am 21., 23. und 27. Juli einladen.
Im idyllisch gelegenen Innenhof des Diakonischen Werks (am Kirchplatz 3) werden sie stattfinden, diese ganz besonderen Abende im Rahmen des landesweiten Literatursommers 2014 der Baden Württemberg Stiftung unter dem Motto „Worte sind Taten – zivilgesellschaftliches Engagement in der Literatur“.
Das Besondere an diesen Abenden ist – und da hebt sich das Brettener Programm ganz stark von anderen Veranstaltern im Umkreis ab -, dass sämtliche Akteure sozusagen „Brettener Eigengewächse“ sind. Die Literaturzusammenstellung erfolgte hauptsächlich durch den früheren Leiter der Stadtbücherei Hugo Böhm. Inzwischen am Bodensee sesshaft, hält er dennoch engen Kontakt zu seiner einstigen Wirkungsstätte, so dass seine Nachfolgerin Anette Giesche ihn dafür gewinnen konnte, sein unerschöpfliches literarisches Wissen für die Sommernachtsträume einzubringen.
Beginnen wird der literarische Sommernachts-Reigen am 21.7. um 20 Uhr mit „In zerschlagnen Republiken – wie aus Untertanen Demokraten werden sollten“. Hugo Böhm, Martia und Dieter Schweigel werden Politisches in Dichtung und Kabarett zu Zeiten der Weimarer Republik auf gewiss nicht ganz ernste Weise vortragen. Weiter geht es dann am Mittwoch, 23.7. (20.00 Uhr) mit dem literarisch-musikalischen Sommernachtstraum „Ein garstig Lied! Pfui! Ein politisch Lied!“ Hier lesen die beiden Pfarrer Harald Maiba und Ralf Bönninger Texte des deutschen Vormärz von Georg Herwegh bis Heinrich Heine. Begleitet werden sie von der Gruppe Saitenschrey mit ihren „wortgewaltigen Liedern“.
Als krönenden Abschluss gibt es am Sonntag, 27.7. ab 19.00 Uhr einen literarisch-musikalisch-kulinarischen Sommernachtstraum. Mit dem klangvollen Motto „Yosele, welch scheenes Wort und Klang! Shalom!“ präsentieren die in Bretten mittlerweile bestens bekannte und beliebte Gruppe Mazeltov und Hansi Klees osteuropäische Musik gespickt mit jiddischen Zitaten, Anekdoten und Erzählungen. Garniert wird das Ganze mit durchaus „koscheren“ Gaumenfreuden am kulinarischen Buffet. Karten zu 5,-, 7,- und 11,- Euro (Kombiticket für alle drei Abende: 19,- Euro) sind bei der Tourist-Info, Melanchthonstr. 3, und in der Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, erhältlich. Bei Regenwetter wird kurzfristig in den Bürgersaal des Alten Rathauses umgezogen. Nähere Infos unter www.bretten.de

Die Sperrmüll-Fundgrube

Kostenlos abzugeben sind:

IKEA-Bett Malm, 1,40 X 2,00 m mit Rost, Tel. 017698804927

Gut erhaltener Couchtisch massiv Eiche, Länge 1,60 m, Breite 0,80 m, Höhe 0,52 m, schöne gekreuzte Füße und ein gut erhaltener Kleider- und Wäscheschrank aus hellem Holz massiv, Höhe 2,43 m, Breite 1,80 m, Tiefe 0,42 m, bereits abmontiert Tel. 4469

4 Esszimmerstühle, dünner apricot farbener Kunstlederbezug, teils ausgebleicht, Gestell: chromfarbig, 3 Gartenstühle aus Holz Tel. 85009

Falls auch Sie in Bretten wohnen und einen noch gut erhaltenen Sperrmüllgegenstand kostenlos abzugeben bereit sind, rufen Sie uns im Bürgerservice Bretten an (Tel. Nr. 921-180, Fax-Nr. 07252/921-188) und geben Sie die wichtigsten Daten des Sperrmüllgegenstandes und Ihre Telefonnummer durch.